

Interaktives Tafelbild: Der tropische Regenwald (GS)

Dieser Leitfaden gibt einen Überblick über den inhaltlichen und didaktischen Zusammenhang der Medien des interaktiven Tafelbilds „Der tropische Regenwald“.

Allgemeine Informationen zur Nutzung sowie zum didaktischen Konzept der Interaktiven Tafelbilder gibt es in der Handreichung „Wissenswertes zum Arbeiten mit dem Interaktiven Tafelbild“, die auch im Medienpaket enthalten ist.

1 Methodisch-didaktische Hinführung

1.1 Motivation für das Thema

Der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ist ein wichtiges Thema im Lehrprogramm von Grundschulen. Hierzu zählen auch ökologische Bildung und Umwelterziehung. Konkret findet sich in den Lehrplänen der dritten Jahrgangsstufe das Thema „Der Wald und seine Bedeutung“. Auch wenn dabei der „tropische Regenwald“ nicht explizit vorgesehen ist, so kann er für die Schülerinnen und Schüler als Beispiel dienen zu erkennen, dass es bei Fragen der nachhaltigen Forstwirtschaft eben nicht nur um den Wald vor unserer Haustüre geht, sondern auch um Zukunftsperspektiven für den tropischen Regenwald und der darin lebenden Menschen, Tiere und Pflanzen.

Der sonst recht abstrakte Begriff der Nachhaltigkeit kann mithilfe vielfältiger Betrachtungsweisen, Beispiele und Veranschaulichungen am Beispiel tropischer Regenwald schülernah vermittelt werden. Für die Schülerinnen und Schüler erwächst daraus die Einsicht, Nutzungssysteme genau zu analysieren, mit ihrem eigenen Verhalten zu vergleichen und erst dann zu urteilen. In diesem Kontext bietet es sich an, das Thema „tropischer Regenwald“ fächerübergreifend zu behandeln.

1.2 Medienauswahl

Das Interaktive Tafelbild „Der tropische Regenwald“ enthält 23 Einzelmedien:

- 1 Foto: Maschinelle Abholzung
- 3 Grafiken: Impulsbild zum Regenwald, ein einfaches Mindmap zum Thema tropischer Regenwald und ein Mandala zum Ausmalen
- 5 interaktive Grafiken: Stockwerkbau des tropischen Regenwalds, je eine interaktive Grafik zu Tier- und Pflanzenwelt des tropischen Regenwalds, Gefahren für den tropischen Regenwald und eine interaktive Weltkarte zum Kennenlernen der Regenwaldgebiete
- 4 interaktive Übungen: Zur Tier- und Pflanzenwelt des Regenwalds, eine interaktive Mindmap, ein Lückentext und ein Single-Choice-Test
- 1 Arbeitsblatt mit Lösung zur Reflektion des eigenen „regenwaldfreundlichen“ Verhaltens
- 4 Sachinformationen: Zum tropischen Regenwald allgemein und je eine zu den Tieren, Pflanzen und Menschen im tropischen Regenwald
- 1 Experimentieranleitung mit Lehrerinfo zum kleinen Wasserkreislauf
- 1 Leitfaden für die Lehrkraft
- 1 Linkliste

1.3 Hintergrundinformationen für die Lehrkraft

Das Interaktive Tafelbild soll den Schülerinnen und Schülern anhand anschaulicher visueller Darstellung und einfacher Erklärungen ein Bild des tropischen Regenwalds vermitteln. Speziell nach den Bedürfnissen der Altersstufe gestaltete grafische und textliche Medien sollen den Schülerinnen und Schülern dabei helfen, diesen Lebensraum in seiner Bedeutung, Vielfalt und Bedrohung durch den Menschen kennenzulernen.

Die Medien des Tafelbilds können einzeln und völlig unabhängig voneinander eingesetzt werden. Doch lebendiger wird der Unterricht sicher im Zusammenhang. Anhand der Bedeutung für das Leben der Schülerinnen und Schüler besteht so die Chance, das Interesse am fachlichen Detail, ein tiefes Bewusstsein für die Vielfalt und die Bereitschaft zur Änderung von Einstellungen und Haltungen zu wecken. Zu diesem Zweck empfiehlt sich die Erarbeitung der Themen in folgender Reihenfolge:

- Der tropische Regenwald – Einstieg und Hinführung zum Thema
- Der Regenwald als Lebensraum
- Das Ökosystem Regenwald
- Die Zerstörung des Regenwalds
- Der Schutz des Regenwalds
- Vertiefung und Weiterführung

Es folgt eine Empfehlung zur Erarbeitung der Themen in folgenden Schritten:

- Einstieg/Motivation
- Erarbeitungsphase
- Sicherungsphase

Hinweis: Bei der nachstehenden Auflistung der Medien ist auch der jeweilige Button, über den das Medium aufgerufen werden kann, angegeben.

2 Der tropische Regenwald – Einstieg und Hinführung zum Thema

2.1 Einstieg

Zum Einstieg in das Thema eignet sich als stiller Impuls das Titelbild des Tafelbilds. Diese Grafik zeigt schemenhaft einen tropischen Regenwald sowie darin vorkommende Tiere und Pflanzen. Hier kann die Lehrkraft ein Brainstorming zum Thema mit den Schülerinnen und Schülern durchführen und die erarbeiteten Begriffe handschriftlich in das Medium schreiben. Diese Aufzeichnungen können dann als Screenshot gespeichert und bei Bedarf immer wieder zur Erinnerung, oder zur Visualisierung des Lernfortschritts, herangezogen werden.

Medium



„Der tropische Regenwald“

Die gefundenen Begriffe könnten auch mit dem im Interaktiven Tafelbild vorhandenen Mindmap „Ökosystem tropischer Regenwald“ (siehe Abschnitt 4.1) verglichen und ergänzt werden. Somit erhalten die Schülerinnen und Schüler einen frühen Überblick, welche Themenaspekte sie während der Lerneinheit erwarten. Es kann immer wieder überprüft werden, an welchem Thema schon gearbeitet wurde und welches dann folgt. An dieser Stelle können die Schülerinnen und Schüler zu Äußerung ihrer eigenen Interessen angeregt werden, indem das Mindmap zu einer „Hitparade“ genutzt wird: Die Schülerinnen und Schüler dürfen, eventuell am Ende der Stunde oder in einer Pause, ihre Meinung durch die Vergabe von roten und grünen Punkten am interaktiven Whiteboard kundtun und so ihre Vorlieben und Abneigungen für bestimmte Inhalte zeigen. Die Lehrkraft kann das Ergebnis für die weitere Strukturierung des Unterrichts nutzen.

2.2 Erarbeitung

Tropische Regenwälder gibt es nicht in allen Regionen der Welt. Es müssen bestimmte klimatische Bedingungen herrschen, damit ein tropischer Regenwald entsteht. Diese Bedingungen findet man nur am und um den Äquator. Deshalb liegen die großen tropischen Regenwaldgebiete auch nur in diesen Regionen. Das bedeutet, die tropischen Regenwälder der Erde sind in Mittel- und Südamerika, Afrika, Südostasien und Ozeanien anzutreffen. Die Schülerinnen und Schüler sollen diese Regionen kennenlernen und die Verbindung zum Äquator mit seinen klimatischen Bedingungen verstehen. Hierzu dient das folgende interaktive Medium: Eine Weltkarte zeigt die tropischen Regenwaldgebiete. Durch Klick lassen sich bestimmte Gebiete vergrößern und es werden typische Tiere und Pflanzen dieser Regionen sowie die Ländernamen angezeigt.

Medium



„Wo gibt es tropischen Regenwald?“

Charakteristisch für den Aufbau des tropischen Regenwalds ist sein Stockwerkbau. Sein äußeres Erscheinungsbild wird häufig mit einem Haus verglichen. Manche Pflanzen und Tiere leben im „Erdgeschoss“, manche im „ersten Stock“ und wieder andere im „Dachgeschoss“. Konkret bedeutet dies, dass sich im Erdgeschoss die Kraut- und Strauchschicht befindet, im ersten Stockwerk die Baumschicht und das Blätterdach und im Dachgeschoss die sog. Überständler oder Urwaldriesen. Erwähnt sei an dieser Stelle, dass in der Fachliteratur die Stockwerke teilweise noch detaillierter unterschieden werden und dabei bis zu fünf Stockwerke entstehen. Die vorliegende interaktive Grafik beschränkt sich jedoch auf die einfachere Einteilung in drei Stockwerke.

Die folgende Grafik greift das Titelmotiv des Interaktiven Tafelbilds auf. Der Regenwald kann hier interaktiv beschriftet werden: Durch Anklicken der blauen und grünen Punkte am Rand können sowohl die Namen der Stockwerke (grüne Punkte) als auch die Höhenangaben (blaue Punkte) angezeigt werden.

Medium



„Der Stockwerkbau des tropischen Regenwalds“

Hinweis: Die Lehrkraft kann einige Schülerinnen oder Schüler bitten, in die interaktive Grafik „Stockwerkbau“ ihr eigenes Wohnhaus einzuzichnen. Danach können die Höhenangaben eingeblendet werden und einige weitere Schülerinnen oder Schüler werden gebeten, ihr Wohnhaus (maßstabsgetreu) einzuzichnen. Hier wird eine Diskussion über Häuserhöhen entstehen, eventuell sollte die Lehrkraft einen Meterstab bereithalten, um die Raumhöhe des Klassenzimmers zu messen. Davon ausgehend kann auf die im Regenwald herrschenden Höhenverhältnisse hochgerechnet werden.

2.3 Sicherung

Als Sicherung der Inhalte zur Einführung in das Themengebiet „tropischer Regenwald“ empfiehlt sich eine Wiederholung des Gelernten im Klassenverband. Mit der interaktiven Grafik zum Stockwerkbau und der Weltkarte zu den Regenwaldgebieten können noch einmal die wesentlichen Inhalte genannt und wiederholt werden. Dazu kann die Lehrkraft wichtige Punkte mit der Stiffunktion in das Tafelbild schreiben. Die Lehrkraft kann zusätzliche Fragen stellen, wie z. B. „Wie weit sind die tropischen Regenwälder von uns entfernt?“ oder „Wie lange dauert eine Autofahrt dorthin?“. Anhand der Grafik können die Entfernungen verdeutlicht werden. An der Grafik zum Stockwerkbau können die Schülerinnen und Schüler z. B. gebeten werden, mithilfe der Stiffunktion die Bäume des Schulhofs einzuzichnen, um einen Eindruck der Größendimensionen zu vermitteln.

3 Der Regenwald als Lebensraum

Der tropische Regenwald ist nicht nur Lebensraum unzähliger Pflanzen, sondern auch Lebensgrundlage für eine Vielzahl von Tieren. Mindestens 75 % aller derzeit bekannten Pflanzen- und Tierarten sind in den tropischen Regenwäldern zu finden, manche Wissenschaftler sprechen sogar von 90 %. Den überwiegenden Teil der Tiere machen dabei Insekten, wie etwa Käfer oder Ameisen, aus. Die Säugetiere, unter ihnen bekannte Regenwaldbewohner wie Orang-Utans, Gorillas oder Tapire, bilden die Minderheit der tropischen Artenvielfalt.

Alle Tiere im tropischen Regenwald haben sich perfekt den dortigen Lebensbedingungen angepasst. Sie leben in bestimmten Stockwerken und fressen ganz bestimmte Nahrung. Durch diese hochgradige Spezialisierung kam es zur großen Artenvielfalt. Ebenso wie Tieren und Pflanzen bietet der tropische Regenwald Menschen, meist indigenen Völkern, eine Heimat. Unter ihnen sind z. B. die Völker der Yanomami und der Penan. Diese Völker leben in Einklang mit der Natur und respektieren Flora und Fauna.

3.1 Einstieg

Um einen Einstieg in das Thema „Regenwald als Lebensraum“ zu erleichtern, empfiehlt sich das Bild „Der tropische Regenwald“. Hier springen den Schülerinnen und Schülern sicher zuerst die Tiere ins Auge.

Ein Brainstorming kann durchgeführt werden, um die Schülerinnen und Schüler für das Thema zu sensibilisieren. Die Lehrkraft könnte die Frage stellen, ob neben den Tieren noch weitere „Bewohner“ im tropischen Regenwald leben, um den Kindern bewusst zu machen, dass der tropische Regenwald Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen gleichermaßen ist.

Medium



„Der tropische Regenwald“

3.2 Erarbeitung

Das Thema „Der Regenwald als Lebensraum“ ist in vier Teilbereiche unterteilt:

- Der tropische Regenwald – allgemein
- Pflanzen des tropischen Regenwalds
- Tiere des tropischen Regenwalds
- Menschen im tropischen Regenwald.

Zu jedem dieser Teilgebiete ist eine Sachinformation verfügbar. Zur Erarbeitung eignet sich deshalb hervorragend die kooperative Lernmethode des Gruppenpuzzles. Die Klasse wird in Vierergruppen eingeteilt. Jedes Kind wird Experte für seinen Teilbereich und kann sich mit den Experten der anderen Stammgruppen, mithilfe der Sachinformationen, zu seinem Thema austauschen. (Nähere Informationen zur Technik des Gruppenpuzzles findet man über die Linkliste zu diesem Interaktiven Tafelbild.)

Medien



„Was ist ein tropischer Regenwald?“



„Pflanzen im tropischen Regenwald“



„Tiere im tropischen Regenwald“



„Menschen im tropischen Regenwald“

3.3 Sicherung

Zur Sicherung der Inhalte empfehlen sich kurze Referate der Expertengruppen aus dem Gruppenpuzzle. Um das erworbene Wissen – auch mit dem Stockwerkbau des tropischen Regenwalds – zu vernetzen, sind zu den Bereichen Tiere und Pflanzen im tropischen Regenwald interaktive Grafiken zur visuellen Unterstützung der Referate einsetzbar. „Tiere des südamerikanischen Regenwalds“ enthält typische Tiere und die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die Artenvielfalt des tropischen Regenwalds. Die Grafik zeigt den Stockwerkbau des tropischen Regenwaldes, der hier mit verschiedenen Tieren „beschriftet“ werden kann (durch Klick auf die vorhandenen Punkte).

Medium



„Tiere im südamerikanischen Regenwald“

Die interaktive Grafik „Pflanzen des Regenwaldes“ enthält typische Pflanzen aus dem tropischen Regenwald. Sie zeigt den Stockwerkbau des tropischen Regenwalds, der hier mit verschiedenen Pflanzen „beschriftet“ werden kann (durch Klick auf die vorhandenen Punkte).

Medium



„Pflanzen im tropischen Regenwald“

Wenn alle Expertengruppen ihre Ergebnisse anhand der Referate vorgestellt haben, sind alle Schülerinnen und Schüler der Klasse zu „Experten“ für das Thema „Der Regenwald als Lebensraum“ geworden. Um den Wissensstand der Kinder zu überprüfen, eignet sich die Methode der „Ampelfrage“ (Details hierzu siehe Linkliste zum Interaktiven Tafelbild). Dazu stellt die Lehrkraft Behauptungen zum Thema auf (diese können auch zur Visualisierung mit der Stiftfunktion auf eine leere Seite im Tafelbild geschrieben werden) und die Kinder stimmen mit drei farbigen Karten darüber ab. Bei einer Zustimmung halten sie die grüne Karte hoch, bei einer Ablehnung die rote und wenn sie teilweise zustimmen, dann die gelbe. Eine Behauptung könnte z. B. sein: „Alle Tiere im tropischen Regenwald leben auf dem Boden“ oder „Die Menschen im tropischen Regenwald leben von der Jagd und dem Sammeln von Früchten“. Um das Themengebiet „Der Regenwald als Lebensraum“ abzuschließen und wichtige Inhalte zu wiederholen und zu festigen, empfiehlt sich die folgende Zuordnungsaufgabe:

Medium



„Tiere und Pflanzen im tropischen Regenwald“

Hinweis: Die Lehrkraft kann diese Grafik auch zunächst als Partner-Findungsübung gestalten. Dazu kann sie die Grafik ausdrucken und in einzelne Karten zerschneiden. Jedes Kind erhält eine Karte, entweder mit Bild und Tiername oder mit dem Räseltext. Die Schülerinnen und Schüler müssen ihren Partner finden, gemeinsam kann dann anhand der interaktiven Übung kontrolliert werden, ob man den richtigen Partner gefunden hat. Bei großen Klassen kann in zwei Gruppen gespielt werden.

4 Das Ökosystem Regenwald

Das Ökosystem tropischer Regenwald ist nicht nur für seine Bewohner mit ihrer hohen Artenvielfalt (Biodiversität) von Bedeutung. Es hat auch großen Einfluss auf das weltweite Klima. Oft werden die tropischen Regenwälder als „grüne Lunge“ der Erde bezeichnet, da sie große Mengen Kohlenstoffdioxid binden und mehr Sauerstoff produzieren, als sie selbst verbrauchen (zumindest die

„jungen“, wachsenden Regenwälder). Diesen überflüssigen Sauerstoff können sie dann in die Atmosphäre freisetzen.

Besondere Bedeutung für das Ökosystem der tropischen Regenwälder haben der große und der kleine Wasserkreislauf. Drei Viertel des im tropischen Regenwald zirkulierenden Wassers verlässt den tropischen Regenwald nie (kleiner Kreislauf), ein Viertel wird über Passatwinde und Flüsse mit dem Meer ausgetauscht (großer Kreislauf).

4.1 Einstieg

Ziel dieses Themengebiets und des folgenden Experiments ist es, die Schülerinnen und Schüler ins Staunen zu bringen, wie genial der kleine Wasserkreislauf der tropischen Regenwälder aufgebaut ist. Zusätzlich soll ein Transfer angebahnt werden, welche Störungen im Wasserkreislauf auftreten könnten, wodurch diese verursacht werden könnten und welche globalen Auswirkungen das hätte. Um in das Thema einzusteigen, kann das Mindmap erneut herangezogen werden. Im Klassenverband kann besprochen werden, welche Themen bereits behandelt wurden und welche noch nicht. Die Lehrkraft kann den Fokus auf die „Funktionen“ lenken und die Schülerinnen und Schüler zu einem Brainstorming auffordern. Erste Ideen zum Thema können zur Visualisierung mithilfe der Stiffunktion auf eine leere Tafelbildseite geschrieben werden.

Medien



„Ökosystem tropischer Regenwald“



„Ökosystem tropischer Regenwald (Zuordnungsaufgabe)“

4.2 Erarbeitung

In der Erarbeitung des Themas soll ein besonderer Fokus auf den kleinen Wasserkreislauf innerhalb des tropischen Regenwalds gelegt werden. Hierbei dient das „Experiment zum Wasserkreislauf“ einer selbstständigen Erarbeitung des Themas durch die Kinder. Die Schülerinnen und Schüler können alleine oder in Partnerarbeit, durch Beobachtung des Versuchsaufbaus über einige Stunden hinweg, Erkenntnisse zum Kreislauf sammeln, die am Ende des Schultages in der Gruppe verglichen werden können.

Da sich das Experiment über mehrere Stunden erstreckt, wäre es empfehlenswert, damit bereits in der ersten Stunde des Schultags zu beginnen.

Medien



„Experiment zum Wasserkreislauf“



„Experiment zum Wasserkreislauf (Lehrerinfo)“

Hinweis: Die Lehrkraft sollte die Kinder darauf hinweisen, dass der kleine Wasserkreislauf auch gestört werden kann und zu welchen negativen Auswirkungen für das weltweite Klima dies führen würde. Evtl. könnte eine erneute Internetrecherche durch die Kinder hierbei sinnvoll sein. Zudem sollte auf die Bedeutung von Wasserkreisläufen in allen Regionen der Erde hingewiesen werden.

4.3 Sicherung

Zur Sicherung der Ergebnisse zum „Ökosystem tropischer Regenwald“ dient der Lückentext zum Thema. Dieser kann im Klassenverbund bearbeitet werden.

Medium



„Warum ist der tropische Regenwald wichtig? (Lückentext)“

5 Zerstörung des Regenwalds

Die Vereinten Nationen erklärten 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder. Aus gutem Grund: Jedes Jahr verschwinden immer größere Waldflächen von unserem Planeten. 2010 betrug die weltweite Waldfläche 4.033 Mio. ha, das entspricht 31 % der gesamten Landfläche der Erde. Besonders der Verlust an tropischen Regenwäldern ist geradezu dramatisch. Nach Angaben der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) gingen in Ländern, in denen es tropischen Regenwald gibt, zwischen 2005 und 2010 durchschnittlich jährlich mehr als 500.000 ha Waldfläche verloren (Quelle: FAO 2010, siehe Linkliste zum Interaktiven Tafelbild). Ursachen dafür sind vor allem die Gewinnung von Weideland und der Anbau von Futtermitteln für die Massentierhaltung bzw. Pflanzen zur Herstellung von Biokraftstoffen. Das Konsumverhalten der Menschen in den reichen Ländern ist also wesentlich an der Zerstörung der Regenwälder beteiligt. Und im Jahr 2012 hat die brasilianische Regierung per Gesetz die Abholzung ihres Regenwaldes legalisiert.

5.1 Einstieg

Schülerinnen und Schüler für dieses Thema zu sensibilisieren, ist Intention des Themengebietes „Zerstörung des Regenwalds“. Um einen Einstieg in das Thema zu erleichtern, könnte die Fotocollage „Maschinelle Abholzung“ dienen. Sie kann als Impuls für eine Diskussion im Klassenverband Verwendung finden. Ideen und bereits bestehendes Wissen der Kinder können über die Stofffunktion direkt in das Tafelbild geschrieben werden.

Medium



„Maschinelle Abholzung“

5.2 Erarbeitung

Zur Erarbeitung der Inhalte würde sich eine selbstständige Internetrecherche in Einzel- oder Partnerarbeit eignen. Nützliche und sinnvolle Internetadressen können der Linkliste entnommen werden (z. B. Link zur „Medienwerkstatt“). Dadurch werden die Kinder zur Eigentätigkeit angeregt und das Wissen wird intensiver verarbeitet.

5.3 Sicherung

Zur Wiederholung und Sicherung der Inhalte eignet sich die interaktive Grafik „Gefahren für den Regenwald“. Es werden die Zerstörung durch Weideland, landwirtschaftliche Anbauflächen, Beschaffung von Holz als Baumaterial, Abbau von Bodenschätzen, Bau von Staudämmen und den Ausbau des Straßennetzes thematisiert. Die Grafik bietet einen komplexen und breiten Blick auf die verschiedenen Arten der Ausbeutung und Zerstörung der tropischen Regenwälder. Die Grafik zeigt zunächst das Bild eines intakten Regenwalds. Mit jedem Klick auf den Button „Start“ bzw. „weiter“ taucht eine Gefahr für den tropischen Regenwald auf und der intakte tropische Regenwald auf dem Foto in der Mitte wird nach und nach „zerstört“. Zusätzlich können über den Button „Erklärung“ kurze Beschreibungen der einzelnen Gefahren eingeblendet werden.

Evtl. können die Gefahren von den Schülerinnen und Schülern selbst benannt und dann mit der Grafik kontrolliert werden.

Medium



„Gefahren für den tropischen Regenwald“

6 Schutz des Regenwalds

Den Schülerinnen und Schülern die Zerstörung des tropischen Regenwalds bewusst zu machen, ist eine wichtige Aufgabe innerhalb dieses Themenkomplexes. Ebenso gilt es, sie dafür zu sensibilisieren, wie alles mit allem zusammenhängt: Sogar die Kaufentscheidung im Supermarkt kann negative Folgen für die tropischen Regenwälder haben. Denn durch die Globalisierung der letzten Jahrzehnte kam es zu vielfältigen Verflechtungen der Weltwirtschaft, meist zu Lasten der ärmeren Länder.

Doch wäre es zu kurz gegriffen, den Kindern nur das schlimme Ausmaß, die Folgen und die Gründe für die Zerstörung nahezubringen. Sie müssen Handlungsalternativen kennenlernen. Ihnen soll bewusst werden, dass jeder einzelne Konsument mit seinem Kaufverhalten und seiner Lebensführung Einfluss haben kann. Der Themenbereich „Schutz des Regenwaldes“ soll bei den Kindern ein Bewusstsein dafür schaffen, dass jeder Einzelne einen kleinen, ganz persönlichen Beitrag zum Schutz der tropischen Regenwälder und dem Klimaschutz leisten kann. Durch das Arbeitsblatt „Regenwaldfreundliches Verhalten“ lernen die Kinder ihre Möglichkeiten zum Schutz des Ökosystems Regenwald kennen und erfahren dabei eigene Selbstwirksamkeit.

Medium

 „Regenwaldfreundliches Verhalten“ (mit Lösungsblatt)

Exkurs: Regenwaldschutz beginnt „bei uns zu Hause“. Das kann z. B. am Umgang mit Papier leicht nachvollzogen werden. Ein Miniprojekt „Papierrecycling“ könnte die Klasse eine Weile begleiten und Inhalte behandeln, wie z. B. Papiersammlung in der Klasse, Dokumentation und mögliche Einsparmaßnahmen, Produktion von Recyclingpapier, auch durch die eigene Papierherstellung („Papierschöpfen“). Auch könnte die Frage interessant sein, wie mit dem Altpapier in der eigenen Stadt umgegangen wird.

7 Vertiefung und Weiterführung

Zur allgemeinen Wissensabfrage des Themenkomplexes Regenwald kann gemeinsam oder in Einzelarbeit ein Single-Choice-Test zum Thema durchgeführt werden.

Medium

 „Der Regenwaldexperte“

Diese Links zum Thema „tropischer Regenwald“ bieten Möglichkeiten der Vertiefung und Weiterführung. Die Links sind gegliedert in Internetseiten für die Schülerinnen und Schüler (WebQuests, Schülerrecherchen usw.) sowie solche für die Lehrkraft (Hintergrundinformationen).

Medium

 „Linkliste zum Interaktiven Tafelbild ‚Der tropische Regenwald (GS)‘“